



Hinweise zur Lagerung, Montage und Gebrauch für Produkte der Firma *Sebimoto s.r.o.*

Rennverkleidungen und Abdeckungen der Firma *Sebimoto s.r.o.*

Die Motorradverkleidungen und Abdeckungen werden aus Polyesterharz hergestellt und mit Glasfaser, Carbon-Kevlar oder Carbon verstärkt. Die obere Schicht besteht aus einem UV-stabilen Polyester-Gelcoat in RAL-Farbtönen oder aus einer transparenten Ausführung. Diese Beschichtung kann mit üblicher Autokosmetik gepflegt werden, kleine Kratzer können mit feinen Autolack-Polierpasten poliert werden.

Hinweise zur Lagerung, Montage und Gebrauch für Rennverkleidungen und Abdeckungen der Firma *Sebimoto s.r.o.*

Die unten beschriebene Montageanleitung ist eine allgemeine Anleitung, die nach unserer Erfahrung bei den meisten Motorrädern verwendbar ist. Daher bitte vor jeder Montage überlegen, ob die beschriebene Reihenfolge der Montage durchführbar ist.

- 1) Die Verkleidungsteile sind der Wareneingangsprüfung zu unterziehen, bei welcher zu prüfen ist, ob es sich um die von Ihnen bestellten, nicht beschädigten und richtigen Teile handelt. Für eine eventuelle Reklamation oder der Eintragung durch den TÜV/Dekra darf das Produktionsschild mit der ID-Nummer und SN-Nummer nicht überlackiert oder anders entwertet werden.
- 2) Vor der Bearbeitung sind die Verkleidungsteile 24 Stunden in einem Raum mit einer Temperatur von 18°C bis 27°C zu lagern (keine Manipulationen an Motorradverkleidungen, die gefroren sind!!!).
- 3) prüfen Sie am Motorrad, ob alle Halterungen für die Motorradverkleidung vorhanden sind und nicht verdreht oder verbogen sind.
- 4) Die Verkleidungsteile an das Motorrad anlegen und ohne Bohren und Schneiden probieren, ob die Verkleidung an das Motorrad passt (für gebohrte und geschnittene Teile wird keine Reklamation entgegengenommen!). Für manche Motorradtypen sind Hilfshalter herzustellen. Die geschlossenen Unterteile zum Auffangen des Öls müssen nicht mit dem Abgaskrümmen/oder der Auspuffanlage, den/die sie eingebaut haben, kompatibel sein!

Tip: Sitzt der Krümmer zu nah am Unterteil kann man das GFK an dieser Stelle leicht erwärmen (max. ca. 35 - 45°C) und etwas ausdrücken. Abhilfe gegen zu viel Hitze am Unterteil kann zusätzlich/oder eine Hitzeschutzmatte, wird in das Unterteil eingeklebt, und/oder Hitzeschutzband, das um den Krümmer gewickelt wird, schaffen. Hitzeschutzmatte und – Band finden Sie beides bei uns auf der Seite unter <http://www.sebimoto.de/Pages/zube.htm>

- 5) Meistens sind die Montagepunkte am Rahmen entsprechend denen der Originalteile, sie sind aber nicht vorgebohrt, damit das Anpassen der einzelnen Verkleidungsteile z. B. bei verbogenen Halterungen vereinfacht wird.

Montage der Verkleidung:

Bei der Montage der meisten Verkleidungen fängt man unten an, das heißt, zuerst wird das Unterteil angepasst und auf zwei mittlere Haltepunkte montiert. (Dies ist nicht die Regel für z. B. Verkleidungen die eine direkte Verbindung zum Zentralluftrohr oder zur Tankabdeckung besitzen. Hier muss man mit dem Oberteil anzufangen) Danach wird die Scheibe in das Oberteil eingebaut, um dann das große Racing Oberteil zu montieren. Als letzte Bohrungen werden die Halterungen für die Spiegel markiert und gebohrt. Beim Serienschnitt kommen zuerst die beiden Seitenteile und dann das Oberteil dran. Bei eventuell auftretenden Spannungen können die Teile mit einem Heißluftgebläse vorsichtig erwärmt werden (max. 30 - 35° C).

Montage des vorderen Kotflügels:

Bohrpunkte für die Gabel mit einem 2 mm Bohrer "mittig" vorbohren, danach mit einem ca. 6,5 - 7 mm Bohrer aufbohren. Den Kotflügel nun an der Gabel ausrichten und vormontieren. Nun die Bohrpunkte an den Halterungen für die Bremsschläuche markieren, Kotflügel wieder abbauen und danach wie oben beschrieben die Bohrungen an den markierten Punkten vornehmen. Den Kotflügel können Sie danach entgültig montieren.

Montage der Hinterradabdeckung:

Für die Montage einer Hinterradabdeckung können wir keine allgemeine Vorgehensweise nennen. Bei einer Hinterradabdeckung mit Kettenschutz ist es wichtig erst einmal den Kettenschutz auszurichten und diese Seite zu markieren, bohren und befestigen. Danach nach der Mitte des Reifens ausrichten und die Befestigungspunkte auf der anderen Seite markieren, bohren und befestigen

Montage von Motordeckel, Rahmen- und Schwingenschutz:

Kupplungs-, Lima- und Ölpumpendeckel werden mit hitzebeständigem Silikon aufgeklebt (mind. 110-125° C). Bitte die Silikonmasse nur punktuell auftragen um eine spätere Demontage zu erleichtern. Rahmenschoner und Schwingenprotektoren können auch entweder mit doppelseitigem Klettband oder mit normaler Silikonmasse befestigt werden. Bitte die Silikonmasse auch hier nur punktuell auftragen um eine spätere Demontage zu erleichtern. Um das bestmögliche Anliegen der Rahmenschützer oder Schwingeprotektoren zu erreichen, fixieren Sie diese bitte nach dem Aufkleben mit mehreren Kabelbinder. Motorschutzdeckel können Sie mit breitem Klebeband am Motorblock befestigen während die Silikonmasse austrocknet.

Nach ca. 24 Stunden Trockenzeit können Sie die Kabelbinder/Klebebänder wieder entfernen.

- 6) Sämtliche Verkleidungsteile aus GFK sind unlackiert und müssen vor einer eventuellen Lackierung mit einer geeigneten Grundierung versehen werden. Dies trifft auch für Teile aus K-K und CFK zu, wobei diese eine Sichtstruktur aufweisen, die eine Lackierung aus optischen Gründen nicht zwingend notwendig macht.

Eventuelle Lackierung der Verkleidungen sind erst nach dem kompletten bohren und der probeweisen Montage der Verkleidung am Motorrad durchführen. Anschließend die Verkleidungsteile demontieren, zu entfetten und mit Feinschleifpapier unter Wasser zu schleifen (z.B. Rauigkeit 400), kleine Unebenheiten mit Polyester kitt auskiten, wieder schleifen, entfetten und mit üblichen Autolacken beschichten.

!!!!!! BITTE BEACHTEN SIE !!!!!

KEINE TROCKNUNG BEI TEMPERATUREN ÜBER 30°C

- 7) Verkleidungsteile sind bei einer Temperatur von 15°C bis 27°C so zu lagern, das sie sich nicht verformen können.



- 8) Informationen zu den verwendeten Materialien finden Sie unter folgendem Button: